



Hospice Wassenaar

Tage des Lebens im Palliativzentrum (Hospice) Wassenaar

Fast wie zu hause

Das Palliativzentrum in Wassenaar befindet sich in einem stimmungsvollen Haus nicht weit vom Ortszentrum. Hier sollen sich unheilbar Kranke willkommen fühlen in einer Atmosphäre "fast wie daheim". In einer komfortablen und sicheren Umgebung werden sie in der letzten Lebensphase rund um die Uhr gepflegt und betreut von einem professionellen Team, das unterstützt wird von zahlreichen Freiwilligen die alle eine Grundausbildung im palliativen Bereich haben.



Somit ist das Palliativzentrum ein unentbehrliches Glied in der Pflegekette der letzten Lebensphase für Wassenaar, Voorschoten und die nördlichen Stadtteile Den Haags. Gäste kommen übrigens auch aus anderen Teilen des Landes.

Die Gäste

Gerade für Unheilbare ist eine liebevolle und aufmerksame Pflege in einer sicheren und gastlichen Umgebung überaus wichtig. In unserem Zentrum reden wir dennoch nicht von Patienten, sondern von Gästen. Glaubensrichtung, politische Gesinnung, finanzielle Verhältnisse oder Alter spielen keine Rolle bei einer Aufnahme. Hausarzt oder Krankenhaus vermitteln oft bei einer Aufnahme, wenn die Lebenserwartung sich nur noch auf wenige Monate beschränkt. Man kann

ber selbstverständlich auch persönlich Kontakt mit uns aufnehmen (lassen).

Die Pflege

Persönliche Verhältnisse lassen es nicht immer zu in vertrauter Umgebung zu sterben. Gerade in solchen Fällen bietet die liebevolle Pflege im Palliativzentrum eine würdige Alternative. Wir setzen dabei auf eine möglichst hohe Lebensqualität. Der Aufenthalt bei uns soll einer Pflege zu Hause so nahe wie möglich kommen und bietet den Gästen, ihren Familien, Verwandten und Freunden die Möglichkeit, in dieser letzten Lebensphase in Harmonie zusammen zu sein. Individuelle Wünsche bestimmen den Tagesablauf. Ob Mahlzeit oder Besuch: der Gast hat Regie. Einen Spaziergang bei schönem Wetter, ein Buch oder eine Geschichte vorgelesen bekommen, im Garten sitzen, ein Spiel zusammen, oder einfach ein wenig Gesellschaft haben, die etwa 75 Freiwillige stehen dafür bereit. Angehörige sind immer willkommen und können, wenn sie möchten, mit ins Pflegeprogramm einbezogen werden. Für sie ist auch immer jemand da, wenn sie ein offenes Ohr brauchen.



Die medizinische Betreuung bleibt in Händen des eigenen Hausarztes. Er arbeitet dabei zusammen mit den erfahrenen Krankenpflegern der regionalen Organisation Florence. Sollte der eigene Arzt zu weit weg wohnen, so können die Hausärzte aus Wassenaar die Betreuung übernehmen. Für psycho-soziale

Begleitung steht in unserem Zentrum eine eigene Fachkraft zur Verfügung. Drei Koordinatoren sind für einen reibungslosen Tagesablauf verantwortlich.

Unser Haus

Der menschliche Maßstab ist Ausgangspunkt. Wir haben höchstens sechs Gäste. Jeder Gast verfügt über ein großes, helles, gemütliches Zimmer mit nach Höhe verstellbarem Bett, eigener Dusche/WC, Kleinküche mit Kühlschrank, Fernsehgerät, Radio/CD-Player, drahtlosem Internet, Sitzecke, Kleintresor und (Kleider)Schränken. Natürlich können persönliche Akzente die heimische Atmosphäre vervollständigen. Drei Zimmer bieten die Möglichkeit einen Gast unter zu bringen. Darüber hinaus gibt es im zweiten Stock ein zusätzliches Gästezimmer mit Bad. Im Wohnzimmer oder in der Wohnküche ist genügend Platz für jeden der sich unterhalten möchte. Wer Ruhe und Stille sucht, kann sich in einen eigens dazu eingerichteten Raum zurückziehen.



Verwaltung

Verantwortlich für das Palliativzentrum ist die "Stichting Hospice Wassenaar". Diese betreibt das Haus, ist Arbeitgeber der Berufskräfte und bürgt für eine möglichst optimale Pflegequalität. Die Stiftung ist Mitglied der nationalen Organisation freiwilliger Palliativhelfer (Ndl: VPTZ). Sie steht in regelmäßiger Verbindung zu vergleichbaren Zentren und regionalen und nationalen Organisationen und Behörden.

Finanzierung

Es gibt eine bescheidene staatliche Subvention für diese besondere Art der Pflege und für die Instandhaltung des Hauses. Ohne einen Beitrag unserer Gäste für Wohnkosten kommen wir aber nicht aus. Die Berufskräfte von

Florence werden aus der nationalen Versicherungskasse für besondere Pflege (Ndl: AWBZ) und der kommunalen Unterstützungskasse (Ndl: WMO) bezahlt. Der Gesetzgeber verlangt diesbezüglich einen eigenen Beitrag der Gäste. Dieser Beitrag ist einkommensabhängig. Das Büro der Zentralverwaltung (Ndl: CAK) schickt dem (Geschäftsführer des) Gast(es) eine Rechnung. Die Freunde des Hospice kommen für eventuelle jährliche Defizite auf.

Kontakt

Möchten Sie mehr wissen? Möchten Sie jemanden aus Ihrem persönlichen Kreis mit unserem Haus bekanntmachen? Stehen Sie selbst vor der schwierigen Wahl wie Sie Ihre letzte Zeit verbringen möchten? Möchten Sie uns helfen mit Spenden oder als freiwillige Hilfskraft? Nehmen Sie doch bitte Kontakt zu uns auf:

Adresse:

Hospice Wassenaar:

Kerkstraat 79, 2242 HE Wassenaar

tel 070-7796150

E-Mail: coordinator@hospicewassenaar.nl

website: www.hospicewassenaar.nl

Stiftung Freunde Hospice Wassenaar

Diese Stiftung sammelt Beiträge um Haushaltsdefizite des Hospice zu begleichen. Sie bemüht sich deshalb Spenden zu sammeln mittels besonderer Veranstaltungen und Gönner zu finden, denen die Arbeit des Hospice am Herzen liegt. Nur so kann die Kontinuität gewährleistet werden.

Möchten Sie uns unterstützen?

Ohne Ihre Hilfe geht es nicht. Es gibt verschiedene Möglichkeiten. Sie können sich bei uns melden für nähere Einzelheiten oder weitere Möglichkeiten. Wir begrüßen jeden Beitrag. Möchten Sie näheres über das Hospice Wassenaar erfahren? Besuchen Sie unsere Website www.hospicewassenaar.nl

Kontakt zu den Freunden:

e-mail: vriendenvan@hospicewassenaar.nl

Antwoordnummer 10041, 2240 VB Wassenaar
Bankkonto (IBAN) NL11RABO03661.50.510.